

CTJ zeichnet Bulli für sein „Lebenswerk“ aus

Kein anderes Fahrzeug erinnere den Betrachter ähnlich schnell an Freiheit, Reiselust und Unabhängigkeit, hörte man anlässlich der Verleihung des „CTJ-Meilensteins 2015“ in den Ansprachen zum ausgezeichneten Camper auf Basis des Volkswagen Transporters. Entstanden war der vor 60 Jahren als Typ 2 oder später T2 neben dem Typ 1, dem Käfer. Nach 60 Jahren steht nun das Modell T6 des Typ 2 in den Startlöchern. Und auch der wird wieder auf den Kosenamen „Bulli“ hören.

In der Laudatio zeichneten Raymond Eckl und Hans-Jürgen Hess, die Vorsitzenden der Vereinigung der Caravan-und Touristik-Journalisten (CTJ), die Erfolgsgeschichte des Bulli nach und überreichten den Preis an Ramsis Moussa, Marketingleiter bei VW Nutzfahrzeuge. Der Preis ist vor drei Jahrzehnten gestiftet worden, um mit ihm besondere Ideen zur Förderung des Reisens im Motorcaravan hervorzuheben.
(ampnet/Sm)

Bilder zum Artikel



Raymond Eckl, Ramsis Moussa, Hand-Jürgen Hess (von rechts).
